



Telefon: 09771/630994-26  
E-Mail: personalstelle@lh-rg.de  
Homepage: <https://www.lebenshilfe-rhoen-grabfeld.de/ausbildung>  
Branche: Gesundheitswesen/Medizin/Soziales  
Anzahl Mitarbeiter: 170  
Ansprechpartner Ausbildung: Heike Dahinten  
Möglichkeit für Praktika: Ja  
Ansprechpartner Praktika: Christine Grösch

## Staatlich anerkannte/-r Heilerziehungspfleger/-in (m/w/d)

### Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre

### Wann läuft die Bewerbungsfrist aus?

31.07.

### Wann beginnt die Ausbildung?

01.09.

### Wo befindet sich die Berufsschule?

Fachschule für Heilerziehungspflege nach Wahl, in der Regel am Berufsbildungszentrum Münnerstadt

### Ist es möglich in Ihrem Betrieb eine Master- oder Bachelorarbeit zu schreiben?

Einzelfallklärung

### Ist es möglich in Ihrem Betrieb ein Duales Studium zu absolvieren?

Einzelfallklärung

### Welche Interessen u. Kompetenzen muss ein Auszubildender mitbringen, um für diese Ausbildung geeignet zu sein?

Interessen:

An Pädagogik und Psychologie, Freude an der Arbeit mit Menschen

Kompetenzen:

Soziale Kompetenzen wie Empathie, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit, organisatorische Fähigkeiten

### Um was geht es in der Ausbildung? (Kurzbeschreibung der Themenfelder)

Als Voraussetzungen für die berufsbegleitende Ausbildung bei der Lebenshilfe Rhön Grabfeld e.V. muss ein Schulplatz an einer Fachschule für Heilerziehungspflege bis zum Beginn der Ausbildung am 01.09.2021 nachgewiesen werden.

Die Aufnahmekriterien an der Fachschule für Heilerziehungspflege am BBZ Münnerstadt sind:

1. Mittlerer Schulabschluss

2. Weitere Voraussetzungen, wovon min. eine erfüllt werden muss

- eine abgeschlossene mindestens 2-jährige einschlägige Berufsausbildung z.B. als Sozialbetreuer/in, Kinderpfleger/in oder Helfer/in für Ernährung und Versorgung
- eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufstätigkeit z.B. durch den Bundesfreiwilligendienst, dem Freiwilligen Sozialen Jahr; als Praktikant/in oder als Pflegehelfer/in (bei Hochschulreife oder Fachschulreife Reduzierung bis zu einem Jahr möglich)
- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anderen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf und eine mindestens einjährige einschlägige Berufstätigkeit
- eine mindestens 4-jährige Führung eines Mehrpersonenhaushaltes (bei Hochschulreife oder Fachschulreife Reduzierung bis zu einem Jahr möglich)
- eine abgeschlossene Ausbildung in der Heilerziehungspflegehilfe

3. Die gesundheitliche Eignung für den angestrebten Beruf

Der berufsbegleitende Teil der Ausbildung erfolgt bei der Lebenshilfe Rhön-Grabfeld e.V. in den Wohnstätten in Hohenroth und Mellrichstadt sowie in der Tagesförderstätte in Mellrichstadt.

Der Schwerpunkt des berufsbegleitenden Teils ist die Begleitung von Menschen mit Behinderung im Alltag, welche die pädagogische, lebenspraktische und pflegerische Unterstützung umfasst.

Themenfelder:

- Assistenz und individuelle Förderung der Klienten zur Selbstständigkeit und Selbstbestimmung, beispielsweise im hauswirtschaftlichen Bereich
- Pflege und Gesundheit
- Arbeit und Freizeit
- Persönlichkeitsentwicklung: Reflexions- und Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit
- Administrative Tätigkeiten/Organisation: Förderplanung, Dokumentation

### Wie läuft die Ausbildung ab? (Blockunterricht? Ausbildungsinhalte nach Lehrjahren aufgliedert)

Schulische Ausbildung:

Pro Woche finden zwei Tage Unterricht statt, aufgrund von Corona kann es hierbei zu Änderungen kommen.

Praktische Ausbildung:

An den verbleibenden Tagen findet die praktische Ausbildung in der Einrichtung statt. Diese erfolgt in der Tagesförderstätte an Werktagen und in den Wohnstätten im Schichtsystem.

### Welche späteren Jobmöglichkeiten bietet die Ausbildung?

Als Heilerziehungspfleger/in bestehen bei der Lebenshilfe Rhön Grabfeld e.V. vielfältige Einsatzmöglichkeiten, in unseren Einrichtungen werden Menschen mit Handicap jeden Alters begleitet. Wir freuen uns immer angehende Fachkräfte im Anschluss an die Ausbildung übernehmen zu können.

### Welche Aufstiegsmöglichkeiten gibt es?

Innerhalb der Einrichtungen bestehen verschiedene Teams bzw. Gruppen, die Funktion der Teamleitung kann von einem/r staatlich anerkannten/r Heilerziehungspfleger/in übernommen werden.